

POP-Abfälle in der Praxis

Wo mit POP-haltigen Abfällen gerechnet werden muss

Ort: Rathaus Teltow (Ernst-von-Stubenrauch-Saal), Marktplatz 1-3, 14513 Teltow

Datum: 13. Mai 2019

Uhrzeit: 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Die EU-POP-Verordnung (POP="persistent organic pollutants"=persistente organische Schadstoffe) regelt u. a. die Entsorgungswege von Abfällen, die bestimmte, konkret benannte persistente organische Schadstoffe enthalten. Derzeit sind 25 Schadstoffe in dieser Verordnung aufgeführt. Dazu zählen beispielsweise kurzkettige Chlorparaffine (SCCP), die als Pestizide verwendeten DDT und Lindan und die Flammschutzmittel Polybromierte Diphenylether und HBCD.

Die POPs zählen auf Grund ihrer immens toxischen und umweltschädigenden Eigenschaften zu den weltweit gefährlichsten Schadstoffen. Es ist daher von sehr hoher Bedeutung, dass vor der Entsorgung die POPs in den Abfällen eindeutig identifiziert und deklariert werden. Damit wird sichergestellt, dass die POPs bei der Entsorgung schadlos zerstört werden. Andernfalls ist zu befürchten, dass die Schadstoffe im Wertstoffkreislauf verbleiben und ihre schädigende Wirkung fortsetzen können.

Anknüpfend an die bisherigen Veranstaltungen der SBB zu POP-Abfällen möchten wir bei der jetzigen weniger die gesetzlichen Regelungen darstellen, sondern den Fokus ganz explizit auf einige Beispiele aus der Praxis richten, bei denen mit POPs bei der Abfalldeklaration zu rechnen ist. Im Mittelpunkt stehen Abfälle, die POP-haltige Flammschutzmittel oder Pestizide sowie kurzkettige Chlorparaffine (SCCP) enthalten.

Kosten und Buchungsdetails

Die Anmeldung ist ausschließlich online über unser Info-Portal www.sbb-mbh.de/service/veranstaltungen/ möglich!

Anmeldeschluss ist der 08.05.2019.



Bei Eingang der Anmeldung bis zum 29.04.2019 beträgt die Teilnahmegebühr für die Veranstaltung 35 € Euro, danach 45 € Euro pro Person (jeweils zzgl. MwSt.). Bei Stornierungen nach dem 29.04.2019 ist der volle Teilnehmerbeitrag zu entrichten. Bei Verhinderung kann ein Vertreter benannt werden.

Themen

POP-haltige Pestizide – frühere Verwendung und heute daraus resultierende Abfälle

» Dr. Roland Weber, POPs Environmental Consulting, Schwäbisch Gmünd

POP-haltige Flammschutzmittel – frühere Verwendung und heute daraus resultierende Abfälle

» Alexander Potrykus, Ramboll Environment & Health GmbH, München

Kurzkettige chlorierte Paraffine (SCCPs) – frühere Verwendung und heute daraus resultierende Abfälle

» Milos Milunov, Ramboll Environment & Health GmbH, München

Substitutionsketten bei POPs

» Dr.-Ing. Hans-Christian Stolzenberg, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

Die SBB behält sich vor, Veranstaltungsorte zu verlegen, bei unvorhergesehener Verhinderung eines Referenten diesen auszutauschen oder den Programmablauf zu ändern sowie Veranstaltungen abzusagen. Bereits gezahlte Gebühren werden bei Absage durch die SBB zurückerstattet.

Für Mitarbeiter der Brandenburger und Berliner Umweltministerien und Umweltämter sowie der Landesämter für Arbeitsschutz ist die Teilnahme kostenlos.

Wenn die Buchung bei uns eingegangen ist, erhalten Sie eine automatische Eingangsbestätigung per E-Mail. Zu- und Absagen werden rechtzeitig vor der Schulung ebenfalls als E-Mail versandt, die Rechnungen werden postalisch zugestellt. **Eine Teilnahme ist nur mit einer Zusage möglich!**

Anfahrtsbeschreibung

Unter <https://www.teltow.de/kontakt.html> finden Sie eine Anfahrtskizze mit Routingfunktion.